



## *Harburger Kantorei singt zum ersten Mal die Matthäus-Passion*

Die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach gilt als das intensivste Werk über das Sterben des Heilands. Bach hat hier die Quintessenz seines Könnens gezogen. Die Handlung wird an jeder möglichen Stelle durch ariose Betrachtungen unterbrochen, die die schöns-

ten und eindringlichsten seines gesamten Werks sind. Die Harburger Kantorei stellt sich in ihrer langen Geschichte am Sonnabend, 31. März, erstmals der großen Aufgabe. Unter der Leitung von Werner Lamm erklingt das große Werk ab 18 Uhr in der St.-Johannis-Kirche an der

Bremer Straße. Als Solisten wirken mit: Ilse-Christin Otto (Sopran), Michaela Mehring (Alt), Jan Kehrberger (Tenor), Tom Schmidt (Bass) und Michael Dumas (Christusworte). Es spielt das Harburger Kammerorchester, außerdem ist der Hamburger Knabenchor St. Nikolai zu hören. Zu dem

Konzert gibt es am Montag, 26. März, eine Werkeinführung (19 Uhr). Karten zu 15, 20 und 25 Euro (inklusive Einführung, Ermäßigung jeweils fünf Euro) gibt es in der Buchhandlung am Sand, in der Buchhandlung Stein und im Gemeindebüro St. Trinitatis. Text: ebe/Foto: ts